

Neueste Technik für geschlossene Kunststoff-Kreisläufe

Kärntner Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser eröffnet neuen Doppelschnecken-Extruder bei PreZero Polymers in Haimburg

Haimburg/AT, 14. Dezember 2020. Im Beisein des Kärntner Landeshauptmanns Dr. Peter Kaiser und des Bezirkshauptmann-Stellvertreters von Völkermarkt Dr. Adalbert Janesch hat PreZero Polymers am 11. Dezember offiziell seinen neuen Doppelschnecken-Extruder in Betrieb genommen. Mit dem Extruder können zukünftig besonders hochwertige Kunststoff-Rezyklate für den weltweiten Markt erzeugt werden.

„Europaweit fallen jedes Jahr 29 Millionen Tonnen an Kunststoffabfällen an. Deren umweltfreundliche Wiederverwertung ist eine der wesentlichen Fragen unserer Gesellschaft. Die PreZero Polymers Austria GmbH trägt mit ihren 100 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ebenfalls viel dazu bei, den „Green Deal“-Zielen der EU zum Durchbruch zu verhelfen“, sagt Dr. Peter Kaiser, Landeshauptmann von Kärnten.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie wird bei PreZero Polymers weiter in die Zukunft des Unternehmens investiert. „Die Errichtung des EREMA Doppelschnecken-Extruders ist für uns ein wichtiger Meilenstein in der Schließung des Kunststoff-Kreislaufes. Die Anlage ermöglicht es uns, hochqualitative Kunststoffrezyklate für unsere Kunden herzustellen. In Zeiten wie diesen freut es uns umso mehr, zusammen mit dem Kärntner Landeshauptmann, Dr. Peter Kaiser, den Betrieb dieser Anlage offiziell eröffnen zu dürfen,“ betont Robert Lackner, Head of Business Operation bei PreZero Polymers.

Der Doppelschnecken-Extruder des Herstellers EREMA aus Österreich verfügt über eine Ausstoßleistung von 2.200 kg/h und ist in der Lage bis zu zwölf verschiedene Materialien zu mischen. Die Kunststoffrezyklate von PreZero Polymers schaffen damit Alternativen für den Einsatz neuer Kunststoffe. Anwendungsfelder der Rezyklate sind unter anderem die Garten- und Möbelbaubranche, die Bereiche Haushaltsgeräte und Bauwesen bis hin zur Automobilindustrie.

Das kontinuierliche Wachstum von PreZero Polymers ist Investitionen wie diesen und einer gelungenen Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten und der Bezirkshauptmannschaft

Völkermarkt zu verdanken. Dadurch konnten über 100 Arbeitsplätze im Bezirk Völkermarkt geschaffen werden. Zukünftig sollen dort zusätzlich 20 neue Arbeitsplätze entstehen.

PreZero Polymers ist mit über 25 Jahren Erfahrung und zwei operativen Standorten in Haimburg (Österreich) und Fonte (Italien) in Europa ein etablierter Akteur im Kunststoffrecycling. Der Kunststoff-Spezialist ist seit 2019 Teil des international tätigen Umweltdienstleisters PreZero und ist damit Teil der Schwarz Gruppe, zu der auch Lidl und Kaufland gehören.

Hier gelangen Sie zur neuen Webseite von [PreZero Polymers](#). Weitere Informationen über PreZero finden Sie in unserem [Presseportal](#).

www.prezero-international.com | [Facebook](#) | [LinkedIn](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#)

Bildunterschrift: Einweihung des neuen Schnecken-Extruders bei PreZero Polymers in Haimburg durch den Kärntner Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser.

Fotograf: LPD Kärnten/Just.

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
Unternehmenskommunikation
presse@prezero.com | www.prezero-international.com